

Deckungsauftrag an die Württembergische Versicherung AG für eine Werkverkehrsversicherung

Vermittlernummer _____

Versicherungsnehmer:

| | |
|--------------------|-----|
| Firma | |
| Straße, Hausnummer | |
| PLZ | Ort |

Betriebsbeschreibung:

Versicherungsbeginn:

Ablauf: 01.

Verträge mit mindestens einjähriger Dauer verlängern sich nach Ablauf der Vertragsdauer stillschweigend von Jahr zu Jahr, wenn dem anderen Vertragspartner nicht spätestens drei Monate vor dem jeweiligen Ablauf eine schriftliche Kündigung zugegangen ist.

Jahresbeitrag:

_____ EUR ohne Versicherungssteuer _____ EUR mit Versicherungssteuer

Zahlweise:

1/1 1/2 (3% RZZ*) 1/4 (5% RZZ*) * RZZ = Ratenzahlungszuschlag

Lastschriftinzug:

| | | |
|--|-----|-----|
| IBAN | LKZ | BIC |
| D E | | |
| Kontoinhaber | | |
| Sofern nicht bereits ein unterschriebenes SEPA Mandat des Antragstellers vorliegt, wird die Württembergische dieses im Zuge der Beantragung anfordern. | | |

Vorversicherung:

nein ja

| | |
|---------------------------|----------------------------|
| Versicherungsgesellschaft | Versicherungsschein-Nummer |
|---------------------------|----------------------------|

gekündigt durch Gesellschaft Versicherungsnehmer

Vorschäden (letzte 5 Jahre)

nein ja

Anzahl _____

Höhe _____

Art _____

Versicherte Sachen:

Bezeichnung der Waren _____

Geltungsbereich:

A: Bundesrepublik Deutschland, Belgien, Dänemark, Frankreich, Liechtenstein, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Polen, Schweiz, Tschechien

B: Europa (geographisch), ausgenommen der folgenden Länder: Moldawien, Russland, Türkei (asiatischer Teil), Ukraine, Weißrussland

Versicherungssumme:

_____ EUR auf erstes Risiko je Schadenereignis

Vertragsgrundlagen:

Vertragsgrundlagen – auch bei einer etwaigen vorläufigen Deckungszusage – sind die gesetzlichen Vorschriften und die „Allgemeine Bedingungen für die Versicherung von Transporten im Werkverkehr“

Anzahl der Fahrzeuge:

Deckungsform:

Erweiterung auf PremiumSchutz (sonst KompaktSchutz versichert)

Ausschlüsse: Diebstahl

Unfall beim Be- und Entladen (nur bei KompaktSchutz möglich)

Besonderheiten:

Vertragsabschlussverfahren:

Invitativmodell Stellvertretermodell (nur sofern vereinbart)

Versandweg:

Direktversand über Vermittler

Ort, Datum

Unterschrift